



SJMUZ

News

Ausgabe 4 Winter 2014



Aktuelles aus dem Vorstand

Wer sich nicht anschnallte, wurde vom Stuhl gerissen. Die Reise am Jahresschlusskonzert 2014 der SJMUZ war wirklich ein Höhenflug. Alle Formationen führten gekonnt das Publikum, samt dem Vizepräsidenten des Zürcher Regierungsrates, Herrn Ernst Stocker, im Spirgarten musikalisch durch die Welt. Ein grosses Dankeschön an unsere Dirigenten Adrian Nörr, Thomas Mosimann und Christoph von Bergen. Von vielen Seiten wurden mir Komplimente für das schöne Konzert angetragen, die ich hier gerne weitergebe.

Dies war das letzte Konzert unseres musikalischen Leiters Adi Nörr, auf der Bühne verabschiedeten sich die Korps-Mitglieder auf witzige Art von ihrem Dirigenten.

Zum vierten Mal öffnete die SJMUZ ihre Türen vom Musikzentrum Albisgüetli unter dem Thema „Blasmusik zum Anfassen“. Viele Kinder mit Eltern konnten sich an den verschiedenen Instrumenten versuchen. Dank gebührt Formationsleiterin Gabriela Möbus, Aspi-Dirigent Thomas Mosimann, der das OK leitete, und Monika Bohe, Schulleiterin der Musikschule Uto, und unserer Partnerin der MKZ. Dank auch an alle Aspi-Mitglieder, die den Laden schmissen, tatkräftig mithalfen und einen grossen Beitrag zum Erfolg des Anlasses beitrugen. Wir hoffen, dass bei vielen Eltern und Kindern das Interesse an der SJMUZ und der MKZ geweckt wurde.

Die Generalversammlung findet am **16. März 2015 um 19:30 Uhr** im Musikzentrum Albisgüetli statt. Die Einladung wird rechtzeitig an alle Aktivmitglieder versandt. Gönner und Passivmitglieder beachten bitte die Einladung in diesen News.

Es freut mich, Ihnen mitzuteilen, dass Matthias Weissenhorn sich für das Amt des Präsidenten zur Verfügung stellt. Wir danken Matthias sehr für sein Interesse. Ich selber werde die SJMUZ nicht verlassen, ich stehe als Fachspezialist weiterhin zu Verfügung.

Die SJMUZ hat wieder eine Schneiderin. Laura Marugg, die im Korps Klarinette spielt, stellt sich für das vakante Amt zur Verfügung, herzlichen Dank Laura.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Aktiv- und Passivmitgliedern, FachspezialistInnen, GönnerInnen, SponsorInnen, Inserenten, Ehemaligen und Freunden der SJMUZ für das Vertrauen und die Unterstützung sowie die konstruktiven Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ich danke meinen Vorstandsmitgliedern, Dirigenten und Fachspezialisten, die mich unterstützen und sich tatkräftig für die SJMUZ einsetzen.

Mit den besten Wünschen für das kommende Jahr 2015.

Herzlichst

Martin Manser
Präsident



StadtJugendMusik Zürich



Herzlichen Dank unseren Carsponsoren
amag Horgen amag Jona
Volkswagen Financial Services



Einladung zur 15. ordentlichen Generalversammlung

An die Passivmitglieder und Ehrenmitglieder der **StadtJugendMusik Zürich**

Montag, 16. März 2015, 19:30

Musikzentrum Albisgüetli, Uetlibergstrasse 331, 8045 Zürich

(Bitte den Eingang vom Restaurant Schützenhaus her über die Passerelle benutzen)

Wir laden Sie – gestützt auf Art. 3.2 der Statuten – zur Generalversammlung ein.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler und Protokollprüfer
2. Abnahme Protokoll der 14. Generalversammlung vom 17. März 2014
3. Genehmigung des Jahresberichts
4. Genehmigung der Jahresrechnung
5. Entlastung der Mitglieder des Vorstands
6. Wahl der Mitglieder des Vorstands
7. Wahl des Präsidenten
8. Wahl der Revisoren
9. Festsetzung Mitgliederbeiträge
10. Beschlussfassung über Anträge
11. Ernennungen und Ehrungen
12. Verschiedenes

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Wir hoffen, dass Sie an der Versammlung teilnehmen können, und danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihr Erscheinen.

Freundliche Grüsse

StadtJugendMusik Zürich
Im Namen des Vorstandes

Martin Manser
Präsident

Zürich, im Dezember 2014

Aus dem Gönnerverein

Der Gönnerverein freut sich, auf ein erfolgreiches 2014 zurückblicken zu dürfen. Anfangs Jahr hat sich der Vorstand folgende zwei Ziele gesetzt.

- Der Gönnerverein soll auf 200 Mitglieder anwachsen und
- Ein weiterer Gönneranlass neben dem Apéro am Jahresschlusskonzert soll stattfinden.

Per 31. Dezember 2013 hatte der Gönnerverein einen Bestand von 184 Mitgliedern. Obwohl wir per Ende 2014 einige Austritte hatten, konnten wir unsere Zielsetzung erreichen.

Dank den Neubeiritten anlässlich des Jahresschlusskonzerts haben wir per dato einen Mitgliederbestand von 201 SJMUZ-begeisterten Personen. Anlässlich einer Vorstandssitzung wurde der mutige Entschluss gefällt, unsere Gönnerinnen und Gönner am 12. September 2014 zu einem Apéro riche im Café Odeon, anlässlich des Sternmarsches, einzuladen.

Der Rücklauf der Anmeldungen war grandios und übertraf alle unsere Erwartungen. Obwohl der Sternmarsch buchstäblich ins Wasser fiel, trafen sich 35 Gönnermitglieder im Odeon, wo bei fröhlicher Stimmung über Gott und die Welt diskutiert wurde. Das Feedback zu diesem Anlass fiel deutlich aus – dieser Anlass muss wiederholt werden. Der Gönnerverein ist stolz darauf, die SJMUZ in ihrer geschätzten Arbeit mit den

Kindern und Jugendlichen nachhaltig unterstützen zu dürfen. Im 2014 konnte der Gönnerverein die SJMUZ mit rund CHF 15'000.00. für die Anschaffung und den Unterhalt von Instrumenten, einem Kostenanteil an das Probeweekend, die Nachwuchsförderung, die Beschriftung des neuen SJMUZ-Busses und das Bedrucken der T-Shirts für die Schwedenreise unterstützen.

Als sehr grosses Weihnachtsgeschenk überreichte Frau Renate Labora dem Gönnerverein am Jahresschlusskonzert einen Check über CHF 50'000.00. Dabei handelt es sich um ein Vermächtnis ihrer am 26. Oktober 2014 verstorbenen Mutter, Frau E. Heim. Als langjähriges Gönnermitglied genoss Frau Heim die Konzertauftritte der jungen Musikantinnen und Musikanten, wo auch ihre Enkelin und ihr Enkel während mehrerer Jahre mitspielten. Der Zürcher Sechseläutenmarsch war ihr grösster Favorit. Wir bedanken uns nochmals sehr bei Frau Renate Labora und werden Frau Heim stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werner Zembrod
Präsident



Instrumenten- kontrolle 2015

Genau so regelmässig wie das Jahresschlusskonzert im Dezember oder der Jahreswechsel, steht auch die nächste Instrumentenkontrolle vor der Tür. Sie findet im Jahr 2015 am **Samstag, 10. Januar** statt. Die genauen Uhrzeiten sind aus dem versandten Brief ersichtlich. Wir möchten Euch alle daran erinnern, dass die Instrumentenkontrolle für **alle** SJMUZlerInnen ein obligatorischer Anlass ist.



Die Kontrolle ist für uns Instrumentenverwalter sehr wichtig, damit wir gleich zu Jahresbeginn einen Überblick über allfällige Reparaturen und Neuanschaffungen von Instrumenten bekommen und allfällige Reparaturen koordinieren können. Es ist wichtig, dass alle Instrumente in gereinigtem Zustand zur Kontrolle mitgebracht werden. Zudem werden alle Austretenden gebeten, ihre gereinigten Uniformen zurückzubringen.

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freuen sich Eure Instrumentenverwalter.

**Nathalie Junghans
Ferenc Baki**

Lebensmeilensteine

Runde Geburtstage

20 Jahre alt werden:

Wolf Nina	26.02.1995
Brazerol Jennifer	18.03.1995

18 Jahre alt werden:

Marugg Flurina	01.01.1997
Seiler Patrizia	22.02.1997

Euch allen herzlichen Glückwunsch!

Jahresrückblick der Passivkassierin

Unseren treuen Passivmitglieder bezahlten bis Ende Oktober 2014 total Fr. 8'465.- an Beiträgen. Leider Fr. 440.- weniger als im Jahre 2013. 11 Beiträge sind noch ausstehend, die hoffentlich noch beglichen werden! 16 Mitglieder gaben im 2014 den Austritt. Die Gründe sind: Wegzug von Zürich, altershalber, kein Bezug mehr zur Musik, Todesfall oder Nichtbezahlen des Beitrages.

Nach dem Jahreskonzert konnten 4 neue Mitglieder gewonnen werden: Herr Claude Deluz, Herr Jakob Keller, Herr und Frau Willi und Helga Gut und Frau Frida Thum und bei einem Sommerkonzert Herr Jean-Pierre Prêtre. Allen ein herzliches Willkommen bei der SJMUZ!

Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung als Passivmitglied.

**Ruth Hug
Passivkassierin**

Ansprache für Adi Nörr

Lieber Adi

Leider hast du beschlossen, die SJMUZ auf Ende Jahr zu verlassen. Deinen Entscheid bedauern wir zwar sehr, aber wir respektieren ihn. Wer dich kennt, Adi, weiss, dass du dich nicht mit halben Sachen zufrieden gibst, du gibst immer Vollgas, gibst immer alles. In den fünf Jahren bei der SJMUZ hast du viel bewegt. Im Bereich Nachwuchsförderung hast du an der Basis vieles in der Zusammenarbeit mit unserer Partnerin MKZ erreicht. Du hast die Bläserklassen betreut. Als Musiklehrer gelang es dir, im Klassen- und Einzelunterricht vielen Schülerinnen und Schülern die Freude an einem Blasinstrument zu vermitteln. Ob Jahresschlusskonzert, Wettbewerb, Zürcher Tonhalle oder Zürifäscht, du hast interessante, vielseitige Konzerte vorbereitet, die sowohl bei unseren Musikern und Musikerinnen, als auch beim Publikum Anklang fanden. In den Proben gelang es dir, beim Korps ein Feuer zu entfachen, das beim Wettbewerb auf die Juroren und das Konzertpublikum überging. Mit deiner Arbeit wirst du in der SJMUZ nachhaltigen Eindruck hinterlassen, der in der SJMUZ-Geschichte als die Adi-Ära genannt werden wird. Auf der Bühne im Spirgarten hat deine Reise als Trompetenspieler bei der Jugendmusik Uetli begonnen, als Dirigent der **StadtJugendMusik Zürich** hört jetzt unsere gemeinsame Reise auf der gleichen Bühne auf. Lieber Adi, wir danken dir von ganzem Herzen für alles, was du für die SJMUZ geleistet hast, und wünschen dir auf deiner neuen Reise ohne die SJMUZ alles Gute.

Präsident Martin Manser



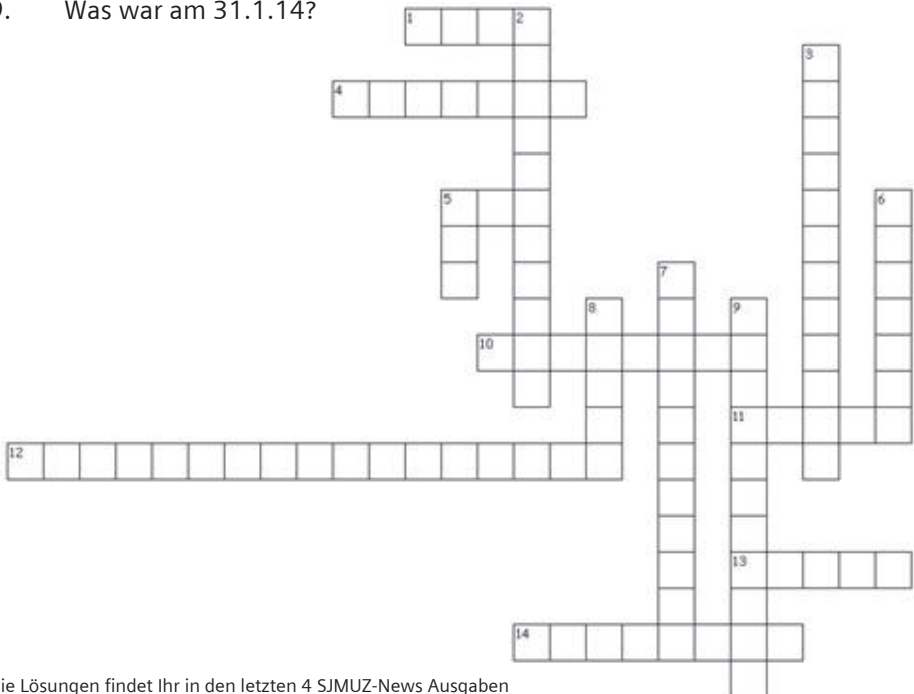
Kreuzworträtsel von Patrizia Seiler

Waagrecht

1. Was gewann das Aspi?
4. Dirigentenuniformen in der SJMUZ?
5. Wer ist die Redaktionsleitung?
10. Falls sie jemand kennen der jemand kennt, welcher eine ... hat.
11. D'... cha de SJMUZ sowieso niemertneh!
12. Doch für alle Fälle hatte die SJMUZ noch unsere ..., bestehend aus dem Vorstand und unseren Car-Fahrern.
13. Musik verbindet-Meine Zeit in der...
14. Wohin ging die Auslandsreise?

Senkrecht

2. Wo findet die letzte Probe vor den Sommerferien statt?
3. Die Stimmung an diesem Wochenende war wie in einem gut gelungenen...
5. Mit was fuhren wir durch Vadstena?
6. Wer hat dieses Jahr an der Neubürgerfeier gespielt?
7. Was hat die Küche in Berlin vergessen?
8. Wir lassen es krachen bis spät in die Nacht, weil Feiern einfach gute ... macht.
9. Was war am 31.1.14?



Die Lösungen findet Ihr in den letzten 4 SJMUZ-News Ausgaben

Die SJMUZ-Küche empfiehlt...

... Party Menü für 4 Personen, nach Appenzeller Art

Mostbröckli

Zutaten: 250 gr. Mostbröckli, Gürkli, Silberzwiebeln.

Zubereitung: Dünngeschnittenes Mostbröckli in Fächerform auf Teller anrichten, mit Garnitur verzieren.

Champions Pastetli

Zutaten: 2 kleine Party Pastetli p.P. 4 Cherry Tomaten, 1 kl. Schale Champions, 1 kl. Zwiebel, 1 Bund Schnittlauch, 1 EL. Butter, 2 EL. Weisswein, Pfeffer, Salz, 1 Pack Blumenkohl Tiefgekühlt, 2 P. Kefen oder Bohnen TK., Butter für Gemüse.

Zubereitung: Zwiebel und Champions fein hacken, in der Pfanne Butter erhitzen, die Zwiebel andünsten, Champions begeben, mit Weisswein ablöschen, abschmecken und fein geschnittenen Schnittlauch begeben. Die Tiefkühl-Gemüse „al dente“ kochen, Pastetli warm auf Teller anrichten, mit Füllung halb überfüllen, die Gemüse warm anrichten, mit Butter abschmecken.

Kabissalat mit Kümmel

Zutaten: 1kl. Weisskabis, 2 B. Radiesli, 1 B. Schnittlauch, 1 TL. Kümmel, 1 Zwiebel, 1 Lolo-Salat, 2 EL. Weisser Essig, 4 EL. Oel, Streuwürze und Pfeffer.

Zubereitung: Weisskabis fein schneiden, mit heissem Wasser überbrühen, dann im Sieb abtropfen und erkalten lassen, fein geschnittene Zwiebel sowie Gewürze und Kümmel begeben. Kabis gut kneten. Auf Lolo-Salat anrichten. Ringsum mit geschnittenen Radiesli garnieren und mit Schnittlauch bestreuen.

Appenzeller-Schnitzel auf Chäshörnli

Zutaten: 4 Schnitzel à 130 gr. (vom Metzger als Cordonbleu schneiden lassen und dünn klopfen), 300 gr. Kalbsbrät, 1 B. Petersilie, Muskatnuss, Oregano. 400 gr. Feine Eierhörnli, 300 gr. geriebener Appenzellerkäse, Buttermargarine, Butter, 4 Zitronenschnitze. Panierzutaten: 2 Eier, Mehl, Gewürze, Paniermehl.

Zubereitung: Dem Kalbsbrät gehackte Petersilie, wenig Muskatnuss, wenig Oregano begeben und gut mischen. Die Schnitzel mit der Masse füllen und durch leichtes drücken gut verteilen. Das Fleisch würzen und Mehl bestreuen!! Im Ei wenden und panieren. Die Hörnli „al dente“ kochen, abschrecken und mit Butterflocken mischen. Auf einer Platte anrichten, mit Käse bestreuen und warm stellen. Die Schnitzel in der Buttermargarine goldbraun braten, auf die Hörnli anrichten und mit Zitronenschnitt garnieren.

Schoggi-Mousse

Zutaten: 2 Eiweiss, 1 Prise Salz, 2 EL. Zucker, 100 gr. Vollrahm, 50 gr. Pistazienkernen, 100 gr. Zartbitter-Schokolade, 30 – 40 gr. Weisse Schokolade.

Zubereitung: Eiweiss mit Salz schaumig schlagen, 1 EL. Zucker dazugeben, steif schlagen, kühl stellen.

Schlagrahm mit restlichem Zucker steif schlagen und ebenfalls kühl stellen.

Bitterschokolade hacken und im warmen Wasserbad schmelzen lassen. Die Schoggi muss flüssig, aber nicht warm sein.

Die flüssige Schoggi vorsichtig mit dem Eisschnee mischen. Den Schlagrahm und die Pistazienkerne (1TL. Übrig lassen) unterheben, die Mousse in eine Dessertschüssel füllen, 5 Std. lang, oder über Nacht kühl stellen.

Zum Servieren mit einem nassen Esslöffel von der Mousse gleichmässige Klösschen abstechen und die restlichen Pistazienkerne aufstreuen. Das Dessert kann noch mit frischen Früchten ausgarniert werden.

Dibi-Däbi-Kafi

Zutaten: 4 cl. Appenzeller-Alpenbitter p.P., dünner Kaffee (fast Luz), gesüsster Schlagrahm (leicht flüssig), 1 Biberfladen vom Bäcker, Schlagrahm zum Biberfladen.

Zubereitung: 4 cl. Appenzeller-Alpenbitter in ein Kaffeeglas oder grosses Weinglas geben, mit dünnem Kaffee aufgiessen, eine Haube mit dickflüssigem Schlagrahm aufsetzen. Das Ganze wird mit dem in Stücke geschnittenen Biberfladen und steifgeschlagenem Schlagrahm serviert.

Ein Jahr SJMUZ

Teil 4

Nun ist es vorbei mein SJMUZ-Jahr und somit meine ganze SJMUZ-Karriere. Ich hatte ein flaues Gefühl im Magen, als ich am Sonntagabend nach dem Jahresschlusskonzert meine Uniform zum letzten Mal ausziehen musste. Bis zu diesem Moment war ich in den letzten Wochen oft für die SJMUZ unterwegs. Viele Stunden verbrachten wir im Probelokal und feilten an den Stücken, damit wir am grossen Konzert unser Bestes zeigen konnten. Die Zeit war sehr intensiv und ich merkte, dass mir das alles fehlen wird. Die Proben und das Üben, das Auf- und Abstellen, das Spaghettien, das Treffen von Freunden im Orchester, die Überraschungen für die Dirigenten und unsere Formationsleitung, das Feiern, das Putzen, das Dekorieren, das Marschieren, das Lachen und vor allem das Musizieren! Als ich im Jahre 2000 in die SJMUZ eintrat, konnte ich noch nicht erahnen, was dieser Verein einmal für mich bedeuten würde. Ich bin mit der Musik aufgewachsen, habe darin Höhen und Tiefen erlebt, konnte mich vom Schul- und Studiumalltag erholen und die Proben jeden Donnerstag waren ein sicherer Garant, um Freunde zu treffen. Natürlich gab es manchmal auch Schattenseiten, die man überstehen musste, aber wo gibt es die schon nicht. Und auf die gleiche Weiterreise ohne SJMUZ, auf die ich Adi am Jahresabschluss schon schickte, begeben sich mich nun auch und werde die SJMUZ in meinem Herzen für immer mittragen.

cat







Maskottchenparade!

Jedes Register unseres Vereines hat seit geraumer Zeit ein Maskottchen. Auf dieser Seite lernen Sie nun in jeder Ausgabe einer dieser hübschen Kreaturen genauer kennen! Dieses Mal das Glückshorn...

Name: **Horny**
 Register: **Waldhorn**
 Typ: **Erdmännchen**
 Geburtstag: **3. November 1993**
 Herkunft: **aus der Wüste der Kinder-
 abteilung im östlichsten
 Ronam**

Eigenschaften der Registermitglieder:

Unsere Stärken:

Wir sind immer gut gelaunt, haben einen spitzen Zusammenhalt und sind sehr sozial veranlagt.

Unsere Schwächen:

Böse Zungen sagen, dass wir ein bisschen eingebildet sind, was unsere musikalische Meinung betrifft... Ausserdem fallen einzelne Mitglieder immer wieder während den Proben auf.

Daran erkennt man uns:

Wir sind stolze Träger der berühmtesten, gestreiften Tigerfinken!



Das sagt man über uns:

Wir sind gemütlich und sympathisch. Zudem sagt man, wir seien unkompliziert und immer für einen Scherz zu haben.

Besonderes:

Im Probeweekend essen wir immer ein Raclette. Das ist eine langjährige Tradition und viele andere Register sind eifersüchtig darauf!

Ausserdem ist unser Horny ein richtiges Reisefüßli. Auf dem Bild sieht man ihn in Paris!

cat



Stein am Rhein 2014



Verabschiedung Rita Egloff



Räbenliechtliumzug Albisrieden

Ich goh mit minre Poosune und mini Poosune mit mir.
 Am Himmel lüüchtet d'Sterne, do unde spieled mir.
 D'Klaris musiziered und d'Tuba die brummt.
 Eh, eh, eh, la bimmel, la bimmel, la bumm.

Ich goh mit minre Trumpete und mini Trumpete mit mir.
 Am Himmel lüüchtet d'Sterne, do unde spieled mir.
 D'Flöte schrillet und s'Horn das tönt.
 Eh, eh, eh, la bimmel, la bimmel, la bömm.

Ich goh mit minre Musig und mini Musig mit mir.
 Am Himmel lüüchtet d'Sterne, do unde isch dSJMuz mit mir.
 De Adi pfiift und ich bliib staah....

cat



Probeweekend 2014- Bad Schussenried

Der Titel vom letzten Jahresschlusskonzert war eine Voraussage, denn tierisch laut war es in unseren Gesamtproben.

Doch eigentlich beginnt der Bericht ja schon mit der Hinfahrt. Da das Landschulheim in Lindenberg bereits voll war, verfrachteten sie uns nach Bad Schussenried. Ein bisschen länger fahren, ein bisschen mehr Stau und dafür weniger Proben. Mit Brownies, Gipfeli und Kaffee wurden wir kulinarisch verwöhnt. Dank den fleissigen Helfern vor Ort ging es dann nicht mehr lange, und wir konnten zu proben beginnen.

Alle Jahre wieder wurde Abwechslung mit Registerproben geschaffen. Über federleicht spielen oder das Register anführen, lernten wir alles bei den Klarinettenregisterproben. In den Gesamtproben konnten sich die Schlagzeuger dafür ein wenig ausruhen, denn es war unglaublich laut. Somit reisten wir als Globetrotters durch den Tag, bis wir am Abend bei der Belohnung der Party ankamen. Die einten machten es sich zwar draussen noch ein wenig gemütlich, während die anderen drinnen schon die Stimmung warm machten. Bis spät in den Morgen hinein wurde gefeiert à la SJMUZ!

Obwohl am nächsten Morgen nicht alle den Weg zum Frühstück fanden, war der Weg zu den Registerproben klar. Denn wer feiern kann, der muss auch leisten können (auch diesen wertvollen Tipp



erfuhr das Klarinetten-Register). Der Tag strich vorüber, und das Korps, sowie das Aspi machten grosse Fortschritte, was man am abendlichen Vorspiel deutlich zu hören bekam.

Mit ganz viel SJMUZ-Power und einem Party-Bus kamen die zwei Cars dann im Albisgüetli an, wo die Müdigkeit dann eindeutig Oberhand gewonnen hat.

pat





Samichlausumzug, Sonntag, 30. November 2014

Besammlung war dieses Mal auf dem Singing Christmas Tree am Werdmühleplatz, wo die SJMUZ ein kleines Konzert zum Besten gab. Dann stellte sich das Korps auf und marschierte mit dem Lied „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“ die Bahnhofstrasse hinauf und begeisterte damit die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Mein erster Gedanke war, dass diese Leute wohl den ersten Sonntagsverkauf bei recht milden Temperaturen ausnützen wollten, um ihren Liebsten ein Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Aber die kleinen und kleinsten Zuschauerinnen und Zuschauer, die gekommen waren, um dem Umzug beizuwohnen, belehrten mich eines Besseren, sie hatten nur Augen für die Samichläuse und Schmutzlis und für die feinen Lebkuchen, die verteilt wurden. Das mit dem „über den Wolken“ war ja gut gemeint, aber die Stadt Zürich lag unter einer dicken Nebeldecke und die „Freiheit“ war auch nicht gerade „grenzenlos“ bei 1'000en von Leuten, die die neu renovierte und fertiggestellte Bahnhofstrasse säumten. Die Leute winkten, tanzten, klatschten und sangen, es herrschte durchwegs eine gute, vorweihnachtliche Stimmung. Beim Einmarsch auf den Bürkliplatz spielte die SJUMZ dann „Love Is In The Air“ wohl in der gutgemeinten Hoffnung, dass wenigstens über die Festtage ein friedlicher Umgang miteinander stattfinden möge.

zes



Jahresschlusskonzert 2014

Hauptproben dienen nicht nur dem Zweck, den Darbietungen den letzten Schliff zu geben, sondern stellen die Nerven der Protagonisten auf und neben der Bühne immer wieder auf die Probe.

Das war dieses Jahr nicht anders und wurde zudem durch staatliches Einwirken erschwert, konnte doch die beste Armee der Welt nicht auf den Einsatz von Martin Fehr, dem einzigen Baritonsaxophonisten der SJMUZ, verzichten. Da halfen weder ein schriftliches Gesuch, noch die unermüdlichen Versuche des Vizepräsidenten, den verantwortlichen Kompaniekommandanten ans Telefon zu bekommen und ihn von dessen Unverzichtbarkeit auch in kulturellen Bereichen des Lebens zu überzeugen. Aber die Damen und Herren sind ja hart im Nehmen und steckten diesen Umstand mit der Lockerheit der Jugend weg.

Tags darauf galt es dann, den grossen Aufwand durch tadellose Darbietungen zu rechtfertigen. Die Anspannung vor dem Konzert war auch an diesem chlausträchtigen Tag unter sämtlichen Beteiligten zu spüren. Zum Glück hatte sich die Gefahrenlage in der Schweiz wieder entspannt und Martin konnte mittun. Vor ausverkauftem Haus eröffneten die Fanfaren sowie Präsident Martin Manser den Abend, der unter dem Motto Globetrotters stand.

Der Saal war festlich und dem Motto entsprechend hergerichtet worden. Marina Scheibler und Laura Marugg





hatten sich selbst übertroffen und im Saal mehr als 120 Weltkugeln verteilt und das Bühnenbild entsprechend gestaltet.

Christoph von Bergen konnte mit dem Auftritt seines Percussion Ensembles sein 10-jähriges Jubiläum feiern. Mit schwierigen Rhythmen und einer geballten Ladung Schlaginstrumente wurde der Abend der grossen Emotionen eröffnet.



Das Aspirantenspiel unter der Leitung von Thomas Mosimann zeigte ein vielfältiges Repertoire und eine hervorragende Leistung.



Und nach der grossen Pause folgte schliesslich das Korps, bei welchem Adi Nörr nach fünf erfolgreichen Jahren per Ende Jahr seinen Rücktritt eingereicht hatte. Es sollte ein musikalisches Feuerwerk sondergleichen folgen, an den sich die Konzertbesucher noch lange erinnern werden.



Mit viel Witz und Charme führten Patrizia, Jasmine und Yannick das Publikum durch den Abend. Carole Thoma brillierte mit ihrer Oboe und verzückte mit ihrem Solo alle im Saal, inklusive Dirigent und Kolleginnen und Kollegen.



Die ausgewogene Stückwahl von Adi Nörr traf ganz den Geschmack des Publikums, und so konnte das Korps Stück für Stück noch eine Schippe drauflegen. Fantastische Werbung in eigener Sache!

Schliesslich kam alles, wie es kommen musste: Adi wurde wie ein Weltenbummler eingekleidet und wurde mit Stock und Rucksack auf eine Reise durch den Saal



geschickt. So machte er Halt bei seinem Zahnpaste-Lieferanten, bei seiner entzückenden Gattin, sowie bei seinem Vorgänger im Amt als Dirigent. Schliesslich wurde der offizielle Teil des Abends mit dem Sechseläutenmarsch geschlossen.

JM



Am Chlauskonzert vom 10. Dezember 2014

Die Kleinen ganz gross

Ohne Chlaus, aber mit 50 Musikantinnen und Musikanten
 Aus den Bläserklassen, den Ensembles und der Perkussion
 Erst nervös, dann glücklich
 Ein vielseitiges Konzert
 Talente, die warten, entdeckt zu werden
 Von ideenreichen Dirigenten, heute zahlreich die Herausforderung angenommen
 Vor grossem Publikum Komplimente gebend
 Den Musikanten ebenso wie den Dirigenten
 Begeisterter Beifall als Dankeschön.

Gabriela Möbus



Agenda 2015

Feb.		GV VBZ-Veteranenverband	AS	15:30-16:15
Mär.	01. So	Infowerkstatt MKZ, Kanti Enge	BF	11:00-11:30
	05. Do	Einbürgerungsfeier, Kongresshaus	BB	19:00-21:00
	27. Fr	Big Band Jahreskonzert im Kulturmarkt	BB	20:00-22:00
	28. Sa	Big Band Jahreskonzert im Kulturmarkt	BB	20:00-22:00
Apr.	11. Sa	Ball im Zunfthaus Zimmerleuten	MK	18:30-19:15
	12. So	Sechseläuten-Kinderumzug	MK	14:00-18:00
	20. Mo	Musikwoche Lindenberg bis 25.April	AS	08:00
Mai		Abschlusskonzert Musiwoche Lindenberg	AS	19:00-20:30
		SOKO Riesbachmärt	MK	13:30-14:45
	31. So	Bauschänzli		11:00-13:00
Jun.		GV WSGZ	BB	18:30-20:30
	06. Sa	Schülerkonzert GZ Heuried	AS	
		SOKO Wollishofermärt	MK	10:30-12:15
	19. FR	BEP + SOKO Weinplatz	MK	18:00-21:30
	20. Sa	SOKO Sommerfest / Sponsorenlauf	AS/MK	10:30-15:00
Jul.	01. Mi	Werkstattkonzert	Div.	19:00-20:00
	04. Sa	SOKO FGZ	AS	17:00-18:15
	09. Do	SOKO GZ Wollishofen	AS/MK	18:30-20:30
Aug.	22. Sa	Genossenschaftsfest Freiblick, Leimbach	AS	18:00-18:30
	28. Fr	SOKO Chreis 9 Fäscht bis 30. August	MK	
Sep.	10. Do	SOKO Lindenplatzhöck	MK	19:30-20:45
	11. Fr	Sternmarsch	MK	19:00-21:00
	20. So	SOKO Stadthaus	MK	10:00-11:00
	27. So	MKZ + SJMUZ Eventtag	AS	10:00-16:00
Okt.		Räbenliechtliumzug Albisrieden	MK	18:00-19:30
Nov.	07. Sa	Probewochenende Bad Schussenried	AS/MKAS/MK	
	29. So	Samichlausumzug	MK	17:00-19:00
Dez.	05. Sa	Jahresschlusskonzert + So 06. Dez	AS/MK	
	09. Mi	Chlauskonzert	Div.	19:00-20:30

Impressum:

Vereinsadresse:	StadtJugendMusik Zürich Musikzentrum Albisgüetli Uetlibergstrasse 331 8045 Zürich	info@sjmuz.ch www.sjmuz.ch Tel. 044 380 50 55 Fax. 044 380 50 56
Redaktion:	Seraina Zembrod (zes) Bruno Bosshard (bbo) Jürg Marugg (jm) Carole Thoma (cat) Patrizia Seiler (pat)	zes@sjmuz.ch bbo@sjmuz.ch jm@sjmuz.ch cat@sjmuz.ch pat@sjmuz.ch
Inserate:	Guido Seiler	inserate@sjmuz.ch
Computer:	Christoph Bürgi	pc@sjmuz.ch
Homepage:	Bruno Bosshard	admin@sjmuz.ch
Bilder:	Bruno Bosshard	bilder@sjmuz.ch

Redaktionsschluss:

SJMUZ - News 1	Frühling:	22.03.2015
News 2	Sommer:	21.06.2015
News 3	Herbst:	13.09.2015
News 4	Winter:	06.12.2015